

### Checkliste zur Feststellung von Alkoholproblemen

Prüfpunkt	Ja/nein
Kollege erscheint manchmal bereits alkoholisiert am Arbeitsplatz.	
Kollege trinkt während der Arbeitszeit bzw. seiner Pausen manchmal Alkohol.	
Kollege trinkt bei betrieblichen Anlässen übermäßig viel Alkohol.	
Kollege zeigt auch bei Genuss größerer Mengen von Alkohol keine Ausfallerscheinungen.	
Kollege meldet sich auffällig häufig arbeitsunfähig krank – deutlich häufiger als früher.	
Die Arbeitsleistungen des Kollegen lassen nach dem Dafürhalten des Arbeitgebers nach.	
Kollege arbeitet auffällig langsam und unkonzentriert.	
Kollege wird zum Einzelgänger. Er sondert sich von seinen Kollegen ab.	
Kollege vermeidet den Kontakt zu Ihnen als Betriebsrat, zu Vorgesetzten und Kollegen aus der Abteilung.	
Kollege reagiert gereizt auf Ihre Frage nach seinen Verhaltensänderungen.	
Kollege reagiert gereizt auf Ihre Frage nach einer evtl. bestehenden Sucht und weist Ihre Vermutung vehement zurück.	

Können Sie den überwiegenden Teil dieser Fragen mit Ja beantworten, sollten Sie sich mit dem Kollegen etwas genauer befassen. Es spricht einiges dafür, dass er ein Suchtproblem hat. Bevor Sie es an die große Glocke hängen, sollten Sie mit ihm allein ein vertrauliches Gespräch führen. Auch andere Ursachen können für die entsprechenden Verhaltensweisen verantwortlich sein.